



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Sonntag, 14.09.2008 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

die Mitarbeiter der amerikanischen Notenbank können einem in diesen Zeiten fast Leid tun. Kaum ein Sonntag vergeht ohne eine Krisensitzung, bei der ein Rettungsplan für ein in Schieflage geratenes Finanzinstitut ausgearbeitet werden muss. Dieses Wochenende steht ganz im Zeichen von Lehman Brothers. Die US-Investmentbank ist das nächste populäre Opfer der nicht enden wollenden Finanzkrise. Und wieder ist es ein Traditionsunternehmen, das vom amerikanischen Steuerzahler gerettet werden soll. Es ist schon fast verwunderlich, dass die amerikanische Bürgerschaft bei diesem Missmanagement der Banker nicht auf die Barrikaden geht, sondern still zusieht, wie der Schuldenberg des eigenen Landes weiter wächst. Wie ein Sprecher der Notenbank Fed in der gestrigen Nacht bekannt gab, wurde die Krisensitzung um die Rettung von Lehman Brothers wohl auf den heutigen Sonntag vertagt. Die größten Sieger aus der Finanzkrise werden diejenigen Banken sein, welche die Marktanteile der anderen schlucken und dadurch zusätzliche Einnahmenströme generieren können. Nicht nur im amerikanischen Markt, sondern auch in Europa und Deutschland wird die Konsolidierung der Branche große Gewinner mit sich bringen. Wir beobachten den Markt mit Adlersaugen und werden rechtzeitig zur Stelle sein, wenn die Profiteure der Finanzkrise nach oben durchstarten werden.

In unserer Trading-Liste hat sich in der letzten Woche einiges getan. Das Rebound-Signal für Aixtron kam etwas zu früh, denn die Aktie musste weiter Federn lassen und wir wurden deshalb schnell wieder ausgestoppt. Auch bei Gesco wurde zu Wochenbeginn unser Stoppkurs unterschritten. Desweiteren haben wir die Shortposition in Arcandor mit einem Gewinn von 12 Prozent geschlossen.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

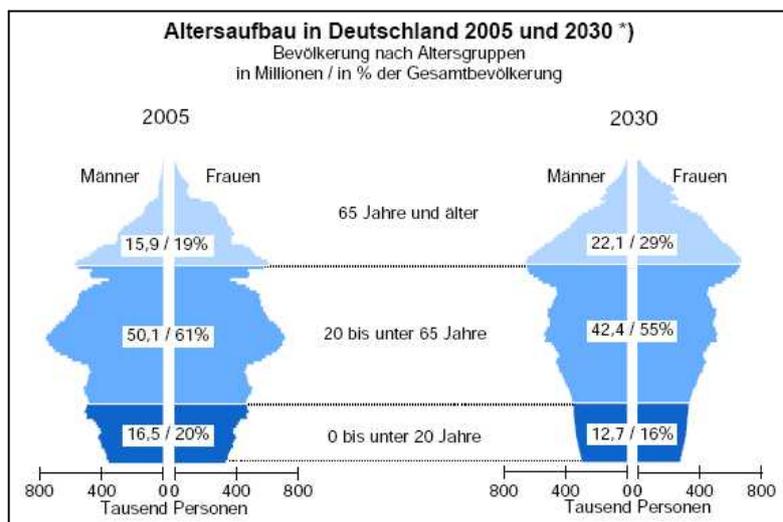
- Kauf Synthes (WKN A0B 5F2) zu 98,02 Euro in Frankfurt (**Signal:** Vor 52-Wochen Hoch)

Die Aktie des Schweizer Medizintechnikunternehmens Synthes erreichte in dieser Woche ein neues 52-Wochen-Hoch und konnte dieses auch in den darauf folgenden Tagen eindrucksvoll bestätigen. Von Finanzkrise ist bei der Aktie keine Spur zu erkennen. Ganz im Gegenteil befindet sich Synthes seit Juli in einem starken Aufwärtstrend.



Health Care wird meiner Ansicht nach einer der Trends in den kommenden 10 Jahren werden. Die demographische Entwicklung der meisten Industriestaaten, deren zukünftige Rentner hohe Lebenserwartungen haben und zudem über einen großen Wohlstand verfügen, wird den Trend schüren. Die aktuelle Bevölkerungsvorausberechnung des statistischen Bundesamtes macht die Situation, mit der wir uns schon bald konfrontiert sehen, deutlich.

Die 20 bis 65 Jährigen werden als Bevölkerung im Erwerbsalter bezeichnet und machten im Jahr 2005 mit 50,1 Mio. Menschen einen Anteil der Bevölkerung von 61 Prozent aus. Dieser Gruppe gehören die geburtenstarken Jahrgänge an, die gegenwärtig im mittleren Erwerbsalter angelangt sind. Genau diese



Quelle: Statistisches Bundesamt

Generation wird zukünftig für die allmähliche Alterung unserer Gesellschaft sorgen. **Bis zum Jahr 2030 wird die Anzahl der über 65 jährigen um 40% steigen und dann 22,1 Mio. Menschen betragen.** In anderen großen Industrienationen wie Japan oder den USA sehen die Zahlen kaum anders aus. Diese hohe Anzahl an Älteren, die schon heute einen hohen

Versorgungsstandard gewohnt sind, werden alle Bereiche der Gesundheitsökonomie in erheblichem Maße beeinflussen.

Synthes ist ein weltweit tätiges Medizintechnik Unternehmen, das in der Entwicklung, Produktion und der Vermarktung von Produkten tätig ist. Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt im orthopädischen Bereich. Instrumente, Implantate und Biomaterialien für chirurgische Behandlungen werden von den Schweizern zur Behandlung von Knochenfrakturen und für die Korrektur und die Rekonstruktion des menschlichen Skeletts und seiner Weichteile produziert.

Mit einem Umsatzwachstum von 18 Prozent und einer Betriebsgewinnmarge vom Umsatz von 34 Prozent konnte Synthes im ersten Halbjahr seine Anteilseigner begeistern. In Zahlen gefasst waren das ein Umsatz von 1,6 Mrd. USD und ein Betriebsgewinn von 540 Mio. USD. Alle Regionen konnten mit ordentlichen Wachstumsraten glänzen, wobei die Region Asien-Pazifik besonders hohe Wachstumsraten verzeichnen konnte. Allen voran konnten China und Korea, wo der steigende Wohlstand in der Gesellschaft eine große Rolle spielt, besonders hervorstechen. Für die zweite Jahreshälfte rechnet das Unternehmen weiterhin mit zweistelligen Wachstumsraten sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis.

Durch eine aggressive Investitionspolitik soll das Wachstum im In- und Ausland noch forciert werden. Alles andere als nicht zu investieren wäre bei diesem Zukunftsmarkt wohl auch nicht angebracht.

Fazit: Synthes konnte seine Umsätze in den vergangenen 10 Jahren von 1997 bis 2007 jährlich im Durchschnitt um mehr als 22 Prozent steigern. Angesichts der demographischen Entwicklung und des daraus resultierenden Wachstumspotenzial wird sich dies in den nächsten 10 Jahren wohl kaum ändern.

Offene Positionen:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 14.09.08	Stopp *	%
27.04.2008	Vestas	Vor 52-Wochen Hoch	Long	70,96€	78,51€	65€	+10,6%
04.05.2008	Rhön	Turtle Long	Long	19,99€	22,58€	18€	+13%

	Klinikum						
14.05.2008	Interseroh	Vor 52-Wochen Hoch	Long	57,57€	50,5€	50€	-12%
13.07.2008	Nordex	Rebound Chance	Long	20,13€	23,03€	17€	+12,6%
27.07.2008	Schaltbau	Vor 52-Wochen Hoch	Long	51,75€	46,99€	46€	-10%
06.08.2008	Bertrandt	Turtle Long	Long	26,46€	23,55€	23€	-12,3%
10.08.2008	Biotest	Vor 52-Wochen Hoch	Long	63€	56,88€	56€	-10,5%
15.08.2008	Dr. Höhle	Breakout-Matrix	Long	8,78€	8,52€	8€	-3%
03.09.2008	Fielmann	Vor 52-Wochen Hoch	Long	52,6€	51€	47,4€	-3,1%

* Auf Schlusskursbasis, **Dividendenbereinigt

Beendete Trades:

Kauf	Aktie	Singal	Typ	Kaufkurs	Verkauf	%
30.03.08	Demag Cranes	MasterTraders Momentum I	Long	28,34€	31,95€	+12,74%
13.03.08	K+S	MasterTraders Momentum I	Long	192€	264€	+37,5%
20.04.08	Burgbad	Turtle Long	Long	16,95€	20,54€	+21,18%
24.03.08	Lufthansa	Expansion Pivot	Long	14,83**	15,5€	+4,5%
07.05.2008	Leoni	MasterTraders Momentum	Long	33,01**	31,34€	-5,06%
11.05.2008	Höft&Wessel	MasterTraders Momentum	Long	5,17€	5,4€	+4,45%
25.05.2008	Foris	52-Wochen Hoch	Long	2,71€	2,58€	-4,8%
06.04.2008	Volkswagen	Jeff Cooper 1-2-3-4er	Long	185,01€	171,26€	-7,4%
09.03.2008	REpower	Expansion Breakout	Long	162,97€	208,81€	+27,8%
23.04.2008	Deutz	MasterTraders Momentum	Long	6,78€**	6,6	-2,65%
18.05.2008	GEA Group	MasterTraders Momentum	Long	25,8€	23,19€	-10,1%
04.06.2008	Plambeck	MasterTraders Momentum	Long	3,11€	2,94€	-5,78%
02.04.2008	Bertrandt	Expansion Pivot	Long	24,75€	27,1€	+9,5%
01.05.2008	Gesco	MasterTraders Mometnum	Long	50,86€	53,84€	+5,86%
21.05.2008	Nordex	MasterTraders	Long	28,66€	27,8€	-3,07%

		Momentum				
28.05.2008	Fresenius SE	Vor 52-Wochen Hoch	Long	60,46€	54,49€	-10,9%
27.03.2008	Fuchs Petrolub	MasterTraders Momentum	Long	59	60,36€	+2,31%
14.06.2008	Pfleiderer	Turtle Short	Short	10,98€	9,15€	+20%
19.06.2008	Arcandor	Turtle Short	Short	9,89€	7,44€	+33%
10.04.2008	SMT Scharf	52-Woche Hoch	Long	10,5€	10,9€	+3,61%
14.04.2008	Mühlbauer	Turtle Long	Long	24,66€**	25,1€	+1,78%
08.06.2008	MAN	Turtle Short	Short	90,8€	70,04€	+29,64%
17.06.2008	Sino AG	Turtle Short	Short	10,8€	9,58€	+12,73%
02.07.2008	Jungheinrich	Turtle Short	Short	1,08€	1,05€	-2,86%
27.06.2008	Südzucker	Turtle Short	Short	11,68€	11,25€	+3,82%
16.03.2008	Vossloh	52-Wochen Hoch	Long	89,3€**	79,82€	-10,6%
06.07.2008	Klöckner & Co.	Unter Bollinger-Band	Long	30,79€	27,59€	-11,2%
26.08.2008	Deutsche Börse Short	Turtle Short	Short	4,05€	3,62€	-11,8%
09.07.2008	SGL Carbon	Momentum I	Long	41,24€	36,14€	-14,11%
22.07.2008	Norddeutsche Affinerie	Momentum II	Long	35,69€	30,5€	-16,8%
01.08.2008	Gesco	Vor 52-Wochen Hoch	Long	55€	49,3€	-11,56%
20.08.2008	Arcandor	Turtle Short	Short	1,2€	1,36€	+11,76%
08.09.2008	Aixtron	Unter Bollinger-Band	Long	6,06€	5,3€	-14,5%

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.